



Hannover, 17.09.09

Frau Christine Rancke-Heck  
Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Döhren-Wülfel  
über den Fachbereich Zentrale Dienste  
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
18.62.08

**A n t r a g**

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates  
der Landeshauptstadt Hannover  
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates  
Döhren-Wülfel am 01.10.2009

**Hortkinder in offenen Ganztagschulen**

**Der Stadtbezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird aufgefordert sicher zustellen, dass nach Einrichtung der offenen Ganztagschule an der Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule, die Schulkinder, die einen Hort besuchen auch weiterhin an den Arbeitsgemeinschaften teilnehmen können.

**Begründung:**

Die Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule hatte bis zu den Sommerferien im Anschluss an den Schulunterricht Arbeitsgemeinschaften, an denen alle Kinder teilnehmen konnten.

Seit Einführung der offenen Ganztagschule sind die Hortkinder von diesem Angebot ausgeschlossen. Eltern und Kinder empfinden das als ungerecht, die Kinder sind traurig und fühlen sich ausgegrenzt.

Das Angebot der Ganztagschule bis 16.00 Uhr reicht vielen Eltern nicht aus. Auch in den Ferienzeiten müssen die Eltern sicherstellen, dass ihre Kinder betreut werden, deshalb brauchen Eltern auch weiterhin einen Hortplatz für ihre Kinder.

Die Verwaltung hat die Teilnahme der Hortkinder an den Arbeitsgemeinschaften der Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule jetzt untersagt. Dies ist ein Skandal und darf nicht hingenommen werden.

Gabriele Jakob  
Fraktionsvorsitzende